

ABSTRACTS

Mittwoch, 13. September 2023

Prinzip Vertrauen vs. Zahlenorientiertes Management. Zwei Perspektiven auf den Umgang mit Evaluationsergebnissen

Vortragende: Jörg Bauer (Hochschule Fresenius) und Sebastian Galli (Charité – Universitätsmedizin Berlin)

Evaluationen sind ein wichtiger Teil der Qualitätsentwicklung – so die Theorie. In der Praxis wird die Entwicklung der Lehrqualität ganz unterschiedlich interpretiert und gelebt. Manche Institutionen setzen auf Vertrauen, manche nutzen die Daten fürs zahlenorientierte Management. Einige verwenden die personenbezogenen Daten, andere müssen alles anonymisieren. An der Verwendung der Evaluationsergebnisse scheiden sich die Geister und es tun sich philosophische Gräben auf: „Was heißt eigentlich Qualitätsentwicklung und wie verwenden wir Daten, um diese zu fördern?“ Im (simulierten) Streitgespräch wollen wir die Perspektiven erörtern und aufrufen zu einer offenen Diskussion.



Jörg Bauer ist Wirtschaftspsychologe und IT-ler, seit 2010 mit der Evaluation der Hochschule Fresenius betraut, 2016 hat er evasys eingeführt und ist jetzt zusätzlich Digitalisierungsbeauftragter und Leiter des Evaluationsteams der Ludwig Fresenius Schulen. Die Fresenius Education Familie wächst und somit auch die Aufgabenvielfalt. Daher ist Jörg Bauer auch Instructional Designer, begeisterter KI Nutzer für die Lehre und ist stets interessiert am Austausch der Möglichkeiten der Lehre. Sein Ziel: Die Zukunft der Lehre mitgestalten.



Nach Piratenjagd und kurzem Ausflug in den medizinischen Bereich studierte Sebastian Galli Motiondesign an der HdP, parallel führte er Großveranstaltungen für einen Automobilkonzern durch. Neben seinem Master in Designmanagement an der md.H, arbeitete er im Vertrieb/Marketing und nach seinem Abschluss noch als Produktmanager in der Van-Vermietung weiter. Seit Oktober 2021, nach einem Job als Filmproduzent bei cine+ für Filme und eLearnings der EU Ministerien, ist Sebastian Galli nun als UX-Designer und Projektleiter für die Digitalisierung von Lehrevaluation an der Charité bis Ende 2024 zuständig.

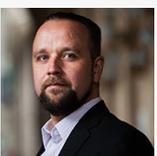
evasys Status quo: Unsere Themen heute, morgen und übermorgen

Vortragende: Silvio Ewert, Wolfgang A. Grabow (evasys GmbH)

Evasys im Jahr 2023 - das sind mehr als 20 Jahre Softwareentwicklung, aber auch mehr als 20 Jahre Entwicklung im Qualitätsmanagementbereich, die in unzähligen neuen Funktionen, Anwendungsbereichen und Produktkomponenten unserer Software ihren Niederschlag gefunden hat. Und auch heute ändern und erweitern sich die Anforderungen an unsere Software im Gleichklang mit den Anforderungen Ihrer täglichen Arbeitswelt und den innovativen Themen der Zukunft. Bereits auf unserer letzten Jahrestagung 2022 in Erfurt haben wir Ihnen einen Einblick in unsere Produktstrategie und künftige Ausrichtung gegeben. Hieran möchten wir anknüpfen und Ihnen einen Ausblick auf die Weiterentwicklung unseres Produktportfolios heute, morgen und übermorgen geben.



Silvio Ewert ist seit 2002 bei der evasys GmbH tätig. Nach einigen Jahren als Entwickler leitete er ab 2007 die Entwicklungsabteilung, die sich neben der Pflege und Weiterentwicklung von evasys und evaexam auch mit Dienstleistungen im Bereich Customizing und Schnittstellen-Coachings befasst. Im Laufe des Jahres 2017 übergab er die Leitung der Abteilung und widmete sich als Prokurist Aufgaben aus dem Geschäftsführungsumfeld. Seit 2020 ist Silvio Ewert Geschäftsführer der evasys GmbH.



Wolfgang A. Grabow studierte Wirtschaftsinformatik und Pflegemanagement und beschäftigt sich seit knapp 20 Jahren mit Verfahren und IT-Werkzeugen im Qualitätsmanagement von Hochschulen, Einrichtungen des Gesundheitswesens und der betrieblichen Weiterbildung. Er hat in der evasys-Firmengruppe diverse Rollen bekleidet, besucht regelmäßig Fachtagungen und arbeitet eng mit den internationalen evasys-Partnern und Resellern in der Schweiz, den Niederlanden, in Großbritannien und den USA zusammen. Gegenwärtig verantwortet er als Prokurist und Leiter Produktmanagement die Ausrichtung und Weiterentwicklung der Produkte der evasys GmbH.

BARCAMP

Mi., 13.09.2023 - 16:30 - 18:00 Uhr

Gibt es Themen, über die Sie sich gerne mit anderen evasys-Usern auf der Tagung austauschen möchten? Das Barcamp eignet sich bestens dazu, ein Best Practice zu präsentieren, eines kennenzulernen oder einfach nur Sparringspartner für gemeinsame evasys-Lösungen zu finden. Bringen Sie Ihr Thema gerne mit (Raum: Hörsaal Nord).

ABSTRACTS

Mittwoch, 13. September 2023 - Anwendungsforum 1

“Die Praktikumsdokumentation”, eine besondere Befragung entlang des Student-Life-Cycles

Vortragender: Christian Treppesch (Justus-Liebig-Universität Gießen)

Es werden typische Befragungen entlang des Student-Life-Cycles vorgestellt, dabei geht es jeweils um deren Zielsetzung und Einbettung in das QM der Hochschule. Im Hauptteil des Beitrages wird die Dokumentation der Praktika im Rahmen des Studiums der Veterinärmedizin an der Justus-Liebig-Universität genauer dargestellt. Bei diesen Befragungen werden sehr viele Features von evasys kreativ miteinander kombiniert, um die Dokumentation der Praktika abbilden zu können und den Arbeitsaufwand für das Prüfungsamt zu minimieren. Folgende Features kommen zum Einsatz: nicht-anonyme Onlinebefragung, Panel-Verwaltung, TAN-Verfahren, Zeitsteuerung, Filterregeln, Mussfragen, Zwischenspeichern, Druckversion abrufen, Teilnahmebescheinigung, Platzhalter, Sonder-PDF-Report-Definition, CSV-Export.



Christian Treppesch ist Diplom Psychologe. 2004 bis 2005 koordinierte er die Evaluation und das Datenmanagement des Pilotprojekts „begleitetes Fahren / Führerschein mit 17“ des Bundeslandes Niedersachsen. 2005 bis 2009 koordinierte er die Umsetzung des Bologna-Prozesses an der Justus-Liebig-Universität in Gießen. 2009 übernahm er den Aufbau und die Leitung der Servicestelle Lehrevaluation der Justus-Liebig-Universität in Gießen. Dort sind seine Arbeitsschwerpunkte die Lehrveranstaltungsevaluation, die Absolventenstudien und die Weiterentwicklung des QM in Studium und Lehre. Außerdem ist er als freier Berater für die Qualitätsentwicklung an Hochschulen tätig.

Digitalisierung der Evaluation an der Charité unter Einsatz von evasys+, Survey Creator und evainsights

Vortragender: Sebastian Galli (Charité – Universitätsmedizin Berlin)

Speziell der Modellstudiengang Medizin, aber auch die aktuellen Qualitätsprozesse der Charité haben uns im Zuge der Digitalisierung vor neue Herausforderungen gestellt. Vor allem die Rücklaufquoten und Intransparenz der Prozesse u. a. durch den Einsatz vieler, verschiedener Lehr-Plattformen und veralteter Kommunikationswege (z. B. Mail), haben eine starke Überarbeitung der Darstellung der Abläufe und Inklusion und Ermächtigung der Nutzer gefordert. In einem nutzerzentrierten Entwicklungsprozess haben wir zunächst Probleme und Bedarfe ermittelt und sind gerade dabei, diese unter Einsatz von evasys+, Survey Creator und evainsights software-seitig zusammen mit evasys weiterzuentwickeln und umzusetzen.



Nach Piratenjagd und kurzem Ausflug in den medizinischen Bereich studierte Sebastian Galli Motiondesign an der HdP, parallel führte er Großveranstaltungen für einen Automobilkonzern durch. Neben seinem Master in Designmanagement an der md.H, arbeitete er im Vertrieb/Marketing und nach seinem Abschluss noch als Produktmanager in der Van-Vermietung weiter. Seit Oktober 2021, nach einem Job als Filmproduzent bei cine+ für Filme und eLearnings der EU Ministerien, ist Sebastian Galli nun als UX-Designer und Projektleiter für die Digitalisierung von Lehrevaluation an der Charité bis Ende 2024 zuständig.

Automatisierung der Lehrveranstaltungsevaluation (LVE) mit Hilfe der evasys-KLIPS-Schnittstelle - Herausforderungen und Chancen

Vortragende: Sabine Sedlaczek, Mag. Gerald Wolf (Universität zu Köln)

Der Vortrag bietet einen Erfahrungs- und Praxisbericht bezüglich der Implementierung und Nutzung der evasys-KLIPS-Schnittstelle an der Universität zu Köln. Mit ihr lassen sich automatisiert Strukturdaten aus dem Campusmanagementsystem CAMPUSonline (KLIPS) ins evasys System übertragen, um Lehrveranstaltungsevaluationen (LVE) zu starten.

Das Zusammenspiel der beiden Systeme soll eine effizientere, einfachere und ressourcensparende Durchführung der LVE ermöglichen. So die Theorie, in der Praxis gibt es allerdings einige Herausforderungen, insbesondere an unserer großen und vielfältigen Universität. Neben dem Umgang mit diesen Herausforderungen werden bisherige und zukünftige Weiterentwicklungen und damit einhergehende Potentiale, den Evaluationsprozess weiter zu optimieren, diskutiert.



Sabine Sedlaczek studierte Psychologie an den Universitäten in Bonn und Düsseldorf.

Gerald Wolf studierte Soziologie an der der Universität Wien und promovierte an der Humanwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln zum Thema Politische Partizipation.

Beide arbeiten im zentralen QM-Team Q³ - Evaluation, Entwicklung & Akkreditierung im Prorektorat für Lehre und Studium der Universität zu Köln. Gemeinsam sind sie dort für die Betreuung von evasys zuständig.

ABSTRACTS

Mittwoch, 13. September 2023 - Anwendungsforum 1

Umgang mit personenbezogenen Daten in Online-Befragungen

Vortragende: Dr. Hanna Ehlers (Universität Hamburg)

Bei Online-Befragungen im Bereich Studium und Lehre ist die Einhaltung datenschutz- und hochschulrechtlicher Vorgaben grundlegende Voraussetzung. Eine Anforderung ist die Minimierung des Risikos der Identifizierbarkeit von Personen sowohl bei der Durchführung der Befragung als auch bei der Auswertung der Daten. Der Vortrag beschäftigt sich mit der Frage, welche Personen bei Befragungen geschützt werden müssen und zeigt Möglichkeiten auf, wie dieser Schutz von der Konzeption der Befragung bis zur Berichterstattung gewährleistet werden kann. Zudem wird der Umgang mit personenbezogenen Daten in Freitexten thematisiert.



Dr. Hanna Ehlers studierte Biologie und promovierte an der Universität Marburg. Als wiss. Mitarbeiterin unterrichtete sie Medizinstudierende in Methoden empir. Sozialforschung. Anschließend arbeitete sie am DKFZ und war dort u. a. an der Erstellung der Befragungsinstrumente für die Gesundheitsstudie NaKo beteiligt. Seit 2012 ist sie im Team Evaluation des Hamburger Zentrums für Universitäres Lehren und Lernen der Universität Hamburg als Referentin für Lehrveranstaltungsevaluation tätig.

IT-Sicherheit und Datenschutz im Rahmen von evasys Cloud/Hosting

Vortragender: Jörg Hermann (jmh datenschutzberatung)

„In der Cloud wird viel geklaut“ - ein beliebtes Bonmot, doch stimmt es überhaupt? Was ist mit Ihren Daten, die evasys mit seinen Cloud-Anwendungen verarbeitet? Kann man einen US-Anbieter wie Microsoft noch bedenkenlos nutzen oder sind die Daten dann ein offenes Buch? Dieser Vortrag geht auf die aktuelle Rechtslage bei der Nutzung von US-Anbietern ein und zeigt, welche Maßnahmen evasys und sein Partner Microsoft ergriffen haben, um Ihre Daten vor unbefugtem Zugriff und Diebstahl zu schützen. In dieser Cloud wird nix geklaut!



Seit fünf Jahren berät Jörg Hermann mittelständische Unternehmen beim Thema Datenschutz und ist auch als externer Datenschutzbeauftragter und TÜV-zertifizierter Datenschutzauditor tätig. Schwerpunkte seiner Tätigkeit sind Datenschutzfolgenabschätzung und Transfer Impact Assessments beim Datentransfer in die USA.

Mittwoch, 13. September 2023 - Anwendungsforum 2

Von papiergebunden - über hybrid - zur Onlinebefragung: Die Digitalisierung der Patient:innenbefragungen an der Charité

Vortragender: Heiko Rechenberger (Charité – Universitätsmedizin Berlin)

Die Notwendigkeit der Digitalisierung in Krankenhäusern ist im Rahmen der Charité-Strategie 2030 ein wichtiger Baustein. Mit dem Feedbackmanagement leistet das Klinische Qualitäts- und Risikomanagement (KQRM) seinen Beitrag durch die stetige Messung und Auswertung der Patient:innenzufriedenheit. Aktuell wird die Transition von ehemals reinen Paper-Pencil-Befragungen hin zu einer vollständig digitalen Datenerhebung forciert. Ziel ist dabei immer, Maßnahmen aus den Ergebnissen abzuleiten, die Kommunikation zwischen Patient:innen und dem Krankenhaus zu stärken, Patient:innensicherheit zu unterstützen und mögliche Risiken aufzudecken. Die Herausforderungen in der täglichen Umsetzung der Befragung von Patient:innen und auch die Erkenntnisse daraus werden im Vortrag vorgestellt.



Nach kaufmännischer Ausbildung (Handelsfachwirt und Ausbilder) studierte Heiko Rechenberger an der TU Dresden Betriebswirtschaft (Schwerpunkte: Marketing, Marktforschung, Wirtschaftspsychologie). Nach dem Studium wurde Berlin (mit zwei Unterbrechungen für je ca. 1 Jahr in Australien und Kanada) zu seiner Heimat. Hier arbeitete er für verschiedene Unternehmen im Bereich der Strategieberatung, Datenanalyse und Marktforschung (WebXF, mobile.de, eBay und DCMN). Seit 2021 ist er im Klinischen Qualitäts- und Risikomanagement der Charité für Patient:innenbefragungen zuständig.

14 Jahre Erfahrungen in der Arbeit mit evasys: Umsetzungsbeispiele in der NÖ Landesgesundheitsagentur und deren Herausforderungen sowie Erfolgsfaktoren

Vortragende: Mag.(FH) Karina Leoni-Fuchs (Niederösterreichische Landesgesundheitsagentur)

Die NÖ Landesgesundheitsagentur arbeitet seit 2009 mit evasys und Sphinx. Als größter öffentlicher Gesundheitsdienstleister in Europa konnten in diesen Jahren eine Vielzahl an umfangreichen, aber auch kleineren Spezial-Befragungen durchgeführt und diverse Formulare erstellt werden (Beispiele: PatientInnenbefragung, BewohnerInnenbefragung, Praktikumsevaluierungen, Sturzprotokoll). Die Erhebungen werden dabei innerhalb der Zentrale durchgeführt, als auch als Unterstützungsleistung für die Kliniken und Pflege- und Betreuungszentren erbracht. Der Vortrag bietet einen Überblick über die wichtigsten durchgeführten Befragungen sowie einen Einblick über die damit gemachten Erfahrungen.



Mag.(FH) Karina Leoni-Fuchs ist seit 2006 in der NÖ Landesgesundheitsagentur (vormals NÖ Landeskliniken-Holding) im Bereich Organisationsmanagement tätig. Ihr Aufgabengebiet umfasst sowohl die konzeptionelle, operationale und technische Umsetzung verschiedener organisationsweiter Evaluationen als auch die Unterstützung der 76 Standorte (Kliniken und Pflege- und Betreuungszentren) bei der Umsetzung eigener Befragungen in fachlicher als auch technischer Hinsicht.

Split to fit: Trennung von Veranstaltungs- und Dozierendenevaluation zur Lösung unseres Rücklaufproblems

Vortragende: Leonie Fresz, Dr. Axel Strauß (Eberhard Karls Universität Tübingen)

Wir geben Einblick in die Umgestaltung der Evaluation unserer Fakultät. Die komplexe Veranstaltungsstruktur mit Kleingruppen und vielen Lehrenden führte zu Rücklaufproblemen und nicht auswertbaren Evaluationen. Unser Lösungsansatz „split to fit“ ist die Auftrennung der Lehrveranstaltungs- und Dozierendenevaluation. Die LVE dient dem QM und ist im LMS integriert. Die Dozierendenevaluation ist semesterübergreifend und veranstaltungsunabhängig. Sie wird via QR-Code in die Hände der Lehrenden gelegt und dient der individuellen Rückmeldung. Durch diese Umgestaltung sind alle LVE auswertbar. Wir beleuchten die konkrete Umsetzung in evasys sowie mögliche Schwierigkeiten in diesem Prozess.



Dr. Axel Strauß und Leonie Fresz sind seit 2014 bzw. 2020 Mitglieder des Teams für Evaluation und Qualitätsmanagement im Bereich Studium und Lehre der Medizinischen Fakultät der Universität Tübingen. Sie haben dort 2021 gemeinsam evasys als Befragungssoftware eingeführt und seitdem viele Neuerungen in der Evaluation umgesetzt.

evasys als Tool & Unterstützung im Krankenhaus-QM Alltag - Lifecycle von Befragungen & wertvolle Insights zu Verbesserungspotentialen

Vortragende: Dorottya Kiss (Krankenhaus Martha-Maria Nürnberg)

Der Vortrag gibt Einblicke in die folgenden drei Bereiche:

- Den Einsatz von Befragungen in unserem Krankenhaus: Von der klassischen Patientenbefragung über die Unterstützung im Berichtswesen bis hin zur Begleitung verschiedener Projekte.
- Lifecycle von Befragungen: Von der Erstellung über die Durchführung und Auswertung zu den unterschiedlichen Rückmelde-modi an interessierte Parteien.
- Befragungsergebnisse und was nun? Wie die Resultate konkrete Veränderungen anstoßen.



2011 Abitur am Leibniz-Gymnasium in Altdorf; 2012-2018 Studium der Zahnmedizin (allerdings ohne Abschluss); ab 2011-2019: internationale Messehostess-Tätigkeit; 2019-2021 Ausbildung als Kauffrau im Gesundheitswesen am Diakoniewerk Martha-Maria e.V.; Juni 2021: Abschluss, Übernahme und Beginn der Tätigkeit im Qualitätsmanagement am Krankenhaus Martha-Maria Nürnberg; ab Januar 2023: Fachdozentin für Kaufleute im Gesundheitswesen bei der Deutschen Angestellten-Akademie

Den Feedbackkreislauf schließen

Vortragende: Lea Brucks (evasys GmbH)

Möchten Sie ...

- ... Stakeholder einladen, in die Diskussion zu gehen?
- ... Verbesserungspotentiale von Prozessen und Veranstaltungen leichter identifizieren?
- ... die Möglichkeiten zum Erhalt von Rückmeldungen ausschöpfen?
- ... die Umfrageergebnisse nicht mehr im Mailpostfach des Empfängers untergehen lassen?

evasys+ bietet Ihnen die Möglichkeit alle Stakeholder in den Feedbackprozess einzubinden. An ausgewählten Beispielen zeigen wir Ihnen wie.



Lea Brucks ist seit 2022 bei der evasys GmbH angestellt. In der Abteilung Professional Services unterstützt sie als Trainerin sowie technische Redakteurin. Zu ihren Aufgaben gehören u. a. die Durchführung von Softwareschulungen, Coachings und Webinaren sowie die Pflege der Dokumentationen. Insbesondere für die Wissensvermittlung von evasys+ bezogenen Themen ist sie die Ansprechpartnerin. Zuvor studierte sie Psychologie in IT und sammelte parallel Erfahrungen in der Durchführung von Beratungen und Schulungen.

LTI®-Integration am Beispiel von Moodle - Wie evasys mit dem Lernmanagementsystem (LMS) verbinden?

Vortragende: Silke Gausche (evasys GmbH)

Neben Lehrmaterialien und Aufgaben lassen sich auch Befragungen wie z. B. die Semester- oder Kursevaluationen mit evasys in das LMS einbinden. Lernende finden so alle Lehrmaterialien, Aufgaben und Befragungen an einem Ort.

Mittels LTI®-Integration kann evasys in alle LMS eingebunden werden, die dieses Framework nutzen. LTI® ist ein Standard im e-Learning und wird von vielen LMS genutzt. Am Beispiel von Moodle wird gezeigt, wie eine Einbindung funktioniert und welche Möglichkeiten es gibt, um die Ansichten und Rechte für Lehrende und Studierende zu konfigurieren.



Silke Gausche ist seit 2023 bei der evasys GmbH und leitet die Abteilung Professional Services, die für Training und Dokumentation zuständig ist. Vorher arbeitete sie als e-Learning-Consultant an einer Hochschule, wo sie für Online-Lernszenarien und Weiterbildung des Lehrpersonals zuständig war. Sie ist mit ihrer damaligen Hochschule Gründungsmitglied des Vereins „Moodle an Hochschulen e.V.“. Als Koordinatorin des Career Service Schlüsselqualifikationen hat sie dafür gesorgt, dass sich Studierende neben ihren Fachkompetenzen auch mit anderen jobbezogenen Themen beschäftigen. Als Freelancerin hat sie zahlreiche e-Learning-Produktionen als Autorin und Redakteurin konzipiert und realisiert.

Durchführung von Onlineumfragen leicht gemacht

Vortragende: Paula Enseleit (evasys GmbH)

In diesem Vortrag werden die grundlegenden Funktionen der Onlineumfrage sowie nützliche Tipps und Tricks bei deren Durchführung thematisiert. Unter anderem werden dabei die fragebogenspezifischen Einstellungsmöglichkeiten vorgestellt und auf die Verwendung von Templates eingegangen.



Paula Enseleit arbeitet seit 2023 bei der evasys GmbH als Software Trainerin und Technische Redakteurin in der Abteilung Professional Services. In dieser Funktion führt sie Softwaretrainings durch, erstellt Produktdokumentationen sowie Videos im Blended Learning-Format. Zuvor war sie in der Hochschulverwaltung und im IT-Projektmanagement tätig.

ABSTRACTS

Donnerstag, 14. September 2023

Patientenbefragung im Krankenhaus 2.0 mit PROMS und PREMS - Erfahrungen aus der Praxis, Ausblick auf Weiterentwicklungen

Vortragende: Isabell Weber (Universitätsklinikum Leipzig) und Wolfgang A. Grabow (evasys GmbH)

Der Vortrag gibt einen Überblick über die folgenden Themen:

- Wissenswertes zu PROMS/PREMS
- Aktuelle Entwicklungen bzgl. PROMS/PREMS im Gesundheitswesen
- Status quo am UKL: Masterarbeit zur Evaluation und Begleitung der Pilotphase zur Einführung von Patient Reported Outcome Measures am Universitätsklinikum Leipzig im Bereich der Wirbelsäulen Chirurgie
- Erfahrungen & Ausblick PROMS - Software Unterstützung durch evasys



Isabell Weber ist seit 14 Jahren als Qualitätsmanagerin im Gesundheitswesen tätig. Seit 2017 arbeitet sie am Universitätsklinikum Leipzig. Von 2005 bis 2009 absolvierte sie ein Studium der Betriebswirtschaft, ist TÜV-geprüfte Qualitätsmanagerin und Qualitätsauditorin und zudem zertifizierte DGQ-Prozessmanagerin.

evasys Werkstattbericht: Features, Functions und Ihr Votum

Vortragende: evasys Produktmanagement-Team (evasys GmbH)

Zum Abschluss unserer Tagung nimmt Sie unser Produktmanagementteam mit in die evasys Werkstatt: Woran wird aktuell gearbeitet? Auf welche Features können Sie sich in der näheren und fernerer Zukunft freuen? Welche Funktionsbereiche unserer Software stehen dabei im Fokus? Diese und andere Fragen möchten wir beantworten und Ihnen einen konkreten Einblick in die laufenden Projekte unserer mittlerweile drei Entwicklungsteams geben. Zudem soll auch Ihr Votum zu aktuellen und zukünftigen Schwerpunktthemen nicht zu kurz kommen - denn Sie sind es, für die wir unsere Produkte weiterentwickeln.

Das evasys Produktmanagement wird vertreten durch Wolfgang A. Grabow, Dr. Iris Hille, Dagmar Ruppert und Dr. Christoph Stanik. So unterschiedlich ihr Werdegang und die Hintergründe, ist ihnen eines gemein: Alle vier widmen sich mit Leidenschaft der Weiterentwicklung von evasys und den dazugehörigen Produktkomponenten.

MEET THE EXPERT

Mi., 13.09.2023 - 15:00 - 16:00 Uhr | Do., 14.09.2023 - 10:00 - 11:00 Uhr



In diesem Jahr können Sie sich auf unser neues Format „Meet the expert“ freuen: Tauschen Sie sich mit unseren evasys Expertinnen und Experten aus den Bereichen Training, Support, Product Management und Product Development aus und klären Sie Ihre Fragen in persönlichen 1:1-Gesprächen. Es findet vorab keine Terminvergabe statt, Sie können spontan zu den o.g. Zeiten vorbeikommen (Raum: T 1003).

ABSTRACTS

Donnerstag, 14. September 2023 - Anwendungsforum 1

evasys als Coworking Space - wie eine Hochschulgruppe Synergien schafft

Vortragende: Dr. Susanne Fiege (CBS International Business School)

Evasys ist ein multifunktionales Evaluationstool und gibt fast jeder Anwenderidee die Möglichkeit umgesetzt zu werden. Könnten da nicht auch mehrere Gruppen im gleichen Account zusammen arbeiten?

Diese Frage beantwortet das furchtlose Team von Evaluationsbeauftragten der Klett Campus Gruppe (Erwachsenen- und Weiterbildung), die sich zusammenschloss, um das Potenzial von evasys als einen kollaborativen Coworking Space zu etablieren.

Erfahren Sie in diesem Vortrag wie acht unterschiedliche Bildungsinstitutionen zusammen etwas kreieren, was allein nie möglich wäre, welche Hürden bereits genommen, welche Synergien geschaffen wurden, was wir über die Zeit lernen und was Sie von uns lernen können.



Dr. Susanne Fiege ist nach der Promotion in Chemie und einer Weiterbildung in Projekt- und Qualitätsmanagement in der Automobilbranche als Qualitätsingenieurin tätig gewesen (2011-2014), ist Mitautorin des Praxishandbuchs QM, Änderungen und Anforderungen der ISO 9001:2015 und nach weiteren „bunten“ Stationen in ihrem Lebenslauf (u. a. Meditationslehrerin) seit Mai 2022 an der CBS International Business School als Qualitätsmanagerin und Evaluationsbeauftragte eingesetzt.

Mit größtmöglicher Automation zur zielgerichteten Qualitätssicherung: der Evaluationsprozess an der größten privaten Hochschule Deutschlands

Vortragende: Sylvia Rapp (IU Internationale Hochschule)

Die IU Internationale Hochschule ist die größte private Hochschule in Deutschland. Um eine valide Qualitätssicherung und -entwicklung zu gewährleisten, wird die Kursevaluation an der IU als Vollerhebung durchgeführt und umfasst circa 10.000 Kurse pro Semester. Um diese Evaluationen durchführen und sich der stetig wachsenden Kursanzahl flexibel anpassen zu können, sind die Evaluationsprozesse auf eine größtmögliche Automation angewiesen. Diese Automationen durchziehen jeden Schritt im Evaluationsprozess und gehen von der Kursplanung für das jeweilige Semester bis hin zur Datenauswertung für unterschiedliche Zielgruppen. Dieser Vortrag soll einen Überblick über die Automatisierungsstrategie an der IU geben und einen Einblick gewähren, wie evasys und dessen Produkte genutzt werden.



Sylvia Rapp ist seit 2021 an der IU Internationalen Hochschule für das Thema Evaluation & Reporting zuständig, welches sich durch zahlreiche Evaluationen und zielgruppenspezifische Reportings auszeichnet. Vor der IU hat Sylvia Rapp acht Jahre im Qualitätsmanagement der Universität Göttingen gearbeitet und war hier für die Absolventen- und Studierendenbefragungen und in Teilen für die Lehrevaluation zuständig. Ihr Soziologiestudium hat sie ebenfalls an der Universität Göttingen absolviert und sich hierbei auf quantitative Methoden und Auswertungen spezialisiert.

Qualitätsmanagement im Schnittpunkt zwischen Hochschule und Stakeholdern

Vortragende: MA Natascha Hedl, Mag. Andrea Trink (Fachhochschule Burgenland GmbH)

Österreichische Fachhochschulen haben gem. § 2 (3) FHG „...ein eigenes Qualitätsmanagementsystem aufzubauen.“ Dieses ist gem. § 18 (1) HS-QSG „...in periodischen Abständen einem Audit zu unterziehen.“ Ziel ist die Zertifizierung in bestimmten Prüfbereichen (vgl. § 22 (2) HS-QSG), welche von Strategie und Steuerung der Institution über Lehre und Forschung bis zur Einbindung von Internationalisierung und gesellschaftlichen Zielsetzungen sowie verschiedener Interessengruppen reichen. Basierend auf den genannten gesetzlichen Verpflichtungen widmet sich dieser Beitrag der Rolle von evasys als Kerntool im Qualitätsmanagement der FH Burgenland, der Einbindung unterschiedlicher Stakeholder und der daraus resultierenden Weiterentwicklung der Institution und ihrer Studiengänge.



Natascha-Maria Hedl ist Mitarbeiterin im Qualitäts- und Wissensmanagement & Rektoratsdirektion an der Fachhochschule Burgenland in Österreich und primär zuständig für die Lehrveranstaltungsevaluierung seit 2015. Sie ist Ombudsfrau für Studierende der Fachhochschule Burgenland seit 2021 und Mitglied ENOHE (European Network of Ombuds in Higher Education) seit 2022. 2015 absolvierte sie den Lehrgang Train the Trainer/in und machte eine Diplom-Ausbildung zur Lebens- und Sozialberaterin für psychologische Beratung (fünf Semester; Abschluss Diplom-Prüfung 2012).



Andrea Trink war von 2007 bis 2019 Abteilungsleitung für Internationales an der Fachhochschule Burgenland, Österreich. Seit 2009 ist sie Abteilungsleitung für Qualitäts- und Wissensmanagement an der Fachhochschule Burgenland und seit 2019 Leitung der Rektoratsdirektion. Sie absolvierte ein Studium der Finno-Ugristik und Skandinavistik (Focus auf finno-ugrische Linguistik) an der Universität Wien, Österreich und der Universität Helsinki, Finnland (Abschluss 1996: Mag. Phil.) sowie ein Studium in Erwachsenenbildung (Focus auf Bildungsmanagement und Qualitätsmanagement in der Bildung) an der Universität Kaiserslautern, Deutschland (Abschluss 2012: MA). Sie ist außerdem Organisatorin und Verlegerin der Publikationsreihe "Pannonia Research Award" der Fachhochschule Burgenland.

Donnerstag, 14. September 2023 - Anwendungsforum 2

Herausforderungen und Potenziale bei der persönlichen Patientenbefragung

Vortragende: Doreen Hoffmann (Sophien- und Hufeland-Klinikum gGmbH)

In Schulungen bzw. Weiterbildungen zum Qualitätsmanagement wird das Befragungswesen als Instrument des Qualitätsmanagements benannt. Vielen Teilnehmenden ist nicht unbedingt bewusst, wie wertvoll Befragungen sind, da Patientenbefragungen in Kliniken zum Alltag gehören und als selbstverständlich angesehen werden.

Im Rahmen der Digitalisierung und Nachhaltigkeit wird jeder Ausdruck mittlerweile in Frage gestellt. Aber wird die Durchführung der digitalen Befragung so gestaltet, dass die Rücklaufquote konstant bleibt und ggfs. noch gesteigert werden kann?

Die Kunst ist es eine Befragung so vorzubereiten, dass diese von den Patienten angenommen und auch durchgeführt werden kann und wird. Aber ein Link wird schnell übersehen oder vergessen, der 85jährige Patient weiß nicht, wie das funktioniert mit dem Internet. Unser Klinikum führt dieses Jahr zum zweiten Mal eine persönliche Patientenbefragung als Hybridbefragung durch. Diese Art der Befragung stellte uns vor neue Herausforderungen und bot neue Möglichkeiten, die es gilt auszuschöpfen.

Doreen Hoffmann, geboren 1979 in Thüringen, studierte Internationales Informationswissenschaften mit Betriebswirtschaftslehre und Politikwissenschaften im Nebenfach mit dem Abschluss Magister. Im Anschluss des Studiums absolvierte sie ein Traineeprogramm und sammelte Berufserfahrungen im Bereich Vertrieb und Verwaltung. Als Assistenz der Geschäftsführung erhielt sie praktische Einblicke in den Bereich Qualitätsmanagement. Durch einen Wechsel in das Gesundheitswesen liegt der Schwerpunkt ihrer Tätigkeit mittlerweile im Qualitätsmanagement. Es folgten verschiedene Qualifizierungen im Qualitätsmanagement, Qualitätssicherung und Risikomanagement. Schlagwörter, die ihren Arbeitsalltag wiedergeben, sind: Dokumentenmanagement, Auditwesen und Zertifizierungen, Beschwerdemanagement, Verbesserungswesen, Risikomanagement, Qualitätssicherung, Betriebliches Gesundheitsmanagement und Befragungswesen. Insbesondere das Befragungswesen ist interessant und sehr vielfältig. Weiterhin ist Doreen Hoffmann als Dozentin in der klinikinternen Pflegeschule und in einem diakonischen Bildungswerk tätig. Nach 10 Umzügen ist sie mittlerweile in ihrer Wahlheimat Weimar angekommen und lebt dort mit ihrer Familie.

ABSTRACTS

Donnerstag, 14. September 2023 - Anwendungsforum 2

Neue Wege und Tools in der Personalgewinnung: evasys zur Unterstützung und Optimierung von Online Recruiting Kampagnen

Vortragender: Marc Schütze (Städtisches Krankenhaus Kiel GmbH)

Der akute Fachkräftemangel in allen Bereichen im Städtischen Krankenhaus Kiel hat in den letzten Jahren zu einem Wandel in der Mitarbeitergewinnung geführt. Eine digitale Fokussierung und der kontinuierliche Aufbau eigener Social-Media-Kanäle unter Einbeziehung unterschiedlicher Plattformen und Dienstleister bringt erste nachhaltige Erfolge.

Der Vortrag gibt einen Einblick in das aktuelle Vorgehen bei der digitalen Mitarbeitergewinnung. Es werden einzelne Maßnahmen, die Verknüpfungen der genutzten digitalen Plattformen und Dienstleister sowie die Redaktionsplanung vorgestellt. Zudem wird aufgezeigt, wie die eingesetzten Online-Befragungen mit evasys zur Optimierung von Recruiting-Kampagnen genutzt werden.

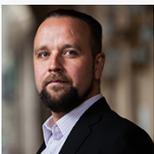


Marc Schütze ist im Städtischen Krankenhaus Kiel für das Marketing und die strategische Weiterentwicklung des Bereichs verantwortlich. Schwerpunkte des Marketingspezialisten sind seit vielen Jahren Aufbau, Neustrukturierung und Leitung von Marketingabteilungen nationaler und internationaler Unternehmen verschiedener Branchen sowie die Themen Markenaufbau, Markenpflege und Kampagnen.

Das Krankenhauszukunftsgesetz - Ein Thema für Sie, ein Thema für uns?

Vortragende: Wolfgang A. Grabow (evasys GmbH)

Das Krankenhauszukunftsgesetz (KHZG) ist in aller Munde. Milliardenbeträge stehen für Digitalisierungsprojekte im Krankenhaus im Interesse einer qualitativ hochwertigen Patientenversorgung, und nicht zuletzt auch der zeitgemäßen effektiven Bewältigung von administrativen Aufgaben, zur Disposition. Doch was bedeutet dies in der Praxis des Qualitätsmanagement? Gibt es einen Umsetzungsverzug oder sind Sie in Ihren Einrichtungen signifikant mit Projekten aus dem KHZG Kontext beschäftigt? Was können wir als Softwareanbieter ggf. tun, um Ihnen weitere Werkzeuge für Ihre Themen an die Hand zu geben? Was bedeutet das KHZG für Sie/ was sollte es für uns bedeuten?“



Wolfgang A. Grabow studierte Wirtschaftsinformatik und Pflegemanagement und beschäftigt sich seit knapp 20 Jahren mit Verfahren und IT-Werkzeugen im Qualitätsmanagement von Hochschulen, Einrichtungen des Gesundheitswesens und der betrieblichen Weiterbildung. Er hat in der evasys-Firmengruppe diverse Rollen bekleidet, besucht regelmäßig Fachtagungen und arbeitet eng mit den internationalen evasys-Partnern und Resellern in der Schweiz, den Niederlanden, in Großbritannien und den USA zusammen. Gegenwärtig verantwortet er als Prokurist und Leiter Produktmanagement die Ausrichtung und Weiterentwicklung der Produkte der evasys GmbH.

Reporting - Tipps und Tricks

Vortragende: Sandra Westphalen (evasys GmbH)

Sobald die Daten in evasys vorliegen, beginnt der spannende Teil der Datenauswertung. Evasys bietet gerade in diesem Bereich diverse Möglichkeiten und kontinuierliche Erweiterungen und Verbesserungen.

Wir werden uns in diesem Vortrag einige nützliche und hilfreiche Report-Optionen in evasys anschauen. Kennen und nutzen Sie bereits die automatischen Vergleichslinien, die Vergleichs-, Filter- und Farbmöglichkeiten im HTML-Report, die alternativen Diagramme für Single- und Multiple-Choice-Fragen oder die Möglichkeit verschiedene Report-Layouts über die Reportverwaltung zu generieren (detaillierte Reporte, grafische Reporte, ...)?

Freuen Sie sich auf einen kurzweiligen Einblick in die evasys Reportwelt und die Möglichkeit, sich auch untereinander zu diesem Thema auszutauschen.



Sandra Westphalen ist seit 2007 bei der evasys GmbH tätig. Nach einigen Jahren als Abteilungsleiterin „Trainings & Dokumentation“ gründete sie „Westphalen Consulting“. Als Spezialistin für Teamentwicklung berät sie Unternehmen, Krankenhäuser, Hochschulen und Verwaltungen in den Bereichen Persönlichkeit und Kommunikation, Team- und Führungskräfteentwicklung, Konfliktklärung sowie systemisches Coaching und Organisationsentwicklung. Aufgrund ihrer langjährigen evasys Erfahrungen und ihrer fundierten Kenntnisse diverser Kundensysteme, möglichen Workarounds und Anwendungsfällen unterstützt sie die evasys GmbH weiterhin in den Bereichen Training, Consulting und Coaching.

Achtung jetzt wird's technisch: Webservices und evasys - Nutzen und Möglichkeiten

Vortragender: Toni Altenburg (evasys GmbH)

Inzwischen gibt es sehr viele kleinere und große Projekte, welche auf Basis der SOAP API Webservices für evasys und evaexam umgesetzt wurden. In den letzten Jahren wurden evasys und evaexam für die Integration in bestehende Anwendungen immer weiter geöffnet.

Die Einführung der Plug-in-Schnittstelle, die seit der evasys Version 7.1 das Software Development Kit (SDK) erweitert, hat die Umsetzung neuer Projekte weiter vereinfacht.

Erfahren Sie in diesem Vortrag mehr über die Möglichkeiten und Nutzen bei der Verwendung von Webservices.



Toni Altenburg ist seit 2010 in der Entwicklungsabteilung der evasys GmbH tätig. Er leitete die Entwicklung der Plug-ins und war in die Entwicklung der LTI-Schnittstelle von Anfang an involviert. Mit über 11 Jahren Erfahrung als Entwickler übernahm er im Sommer 2017 die Leitung der Abteilung. Als Software Engineer widmet er sich der Pflege und Weiterentwicklung von evasys und evaexam sowie der Integration mit anderen Systemen. In Online-Trainings für Webservices arbeitet er gemeinsam mit Interessenten an maßgeschneiderten Schnittstellenlösungen.

Qualitätsrichtlinien richtig einsetzen

Vortragender: Bernd Röver (evasys GmbH)

Qualitätsrichtlinien sind eine schöne Funktion in evasys. Nur wie setzt man die Werte fest? Was mache ich, wenn mich nur eine Frage interessiert, z. B. die Weiterempfehlung?

In diesem Vortrag erkläre ich die grundlegenden Funktionen der QR in evasys und gebe ein paar Tipps und Anwendungsbeispiele. Ich zeige die Tabellenansicht und den automatisierten Bericht sowie die Einstellungen und Optionen am Fragebogen und im PDF-Report.



Bernd Röver ist seit 2005 bei der evasys GmbH angestellt. Zunächst als Mitarbeiter im Support, hat er anschließend die Abteilung zur Qualitätssicherung mit aufgebaut und ist seit 2009 als Senior Consultant in der Abteilung „Professional Services“ tätig.